

**Beschlussvorlage**

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

**Betreff**

- 1. Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens; hier: Maternusplatz, Oberflächengestaltung**  
**2. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes; hier: Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Maternusplatz, Oberflächengestaltung**

**Beschlussorgan**

Verkehrsausschuss    Finanzausschuss

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Gremium	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig
Verkehrsausschuss	02.06.2008	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	16.06.2008	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Finanzausschuss	23.06.2008	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

**Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative**

- Der Verkehrsausschuss stellt den Bedarf für die Maßnahme Maternusplatz, Oberflächengestaltung fest und beauftragt die Verwaltung, die entsprechenden Vergabeverfahren vorzubereiten. Auf eine Wiedervorlage im Rahmen des Vergabeverfahrens wird verzichtet.
- Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von Finanzmitteln in Höhe von 344.000,00 € für die Maßnahme Maternusplatz, Oberflächengestaltung, Auszahlungen für Baumaßnahmen im Teilplan 1201, Hj. 2008.  
Die Freigabe erfolgt im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung gemäß § 82 Abs. 1 GO NW.

**Haushaltsmäßige Auswirkungen**

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme 344.000,00 €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten _____ €	b) Sachkosten _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)			Einsparungen (Euro)			

**Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen**

Im Zusammenhang mit dem Investorenprojekt Tiefgarage Maternusplatz hat sich die Stadt Köln vertraglich verpflichtet, die angrenzende Platzfläche (Maternusplätzchen), den Kreisverkehr Nibelungenweg/Schillingsrotter Straße mit Anbindung der Tiefgarage und die Maternusstraße entlang der Platzfläche auszubauen.

Der Vorhabenträger übernimmt auf seine Kosten die Wiederherstellung der Platzfläche Maternusplatz über der Tiefgarage inklusive der Zu- und Abfahrt, den Ausbau des Nibelungenweges und die Kosten für die Lichtsignalanlage (LSA) Maternusstraße/Nibelungenweg.

Für die Maßnahme Maternusplatz, Oberflächengestaltung sind im Haushaltsplan-Entwurf für das Jahr 2008 Kassenmittel in Höhe von 350.000,00 € veranschlagt.

Das Rechnungsprüfungsamt hat Kostenanschläge geprüft und der Durchführung der Maßnahme unter RPA-Nr.: 18/2/48 zugestimmt.

Zur Umsetzung der Maßnahme ist die Freigabe von Kassenmitteln in Höhe von 344.000,00 € notwendig. Entsprechende finanzielle Mittel stehen im investiven Bereich im Teilplan 1201, Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV, zur Verfügung.

**Begründung der Dringlichkeit:**

Aufgrund der rechtlichen Verpflichtung gegenüber dem Investor und zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit im gesamten Bereich der Platzfläche ist die Durchführung der Maßnahme dringend notwendig. Die 1. Mittelfreigabe wird während der vorläufigen Haushaltsführung notwendig, damit das Ausschreibungsverfahren im dritten Quartal 2008 durchgeführt werden kann. Wegen weiterer erforderlicher Abstimmungen mit dem Investor und dem Rechnungsprüfungsamt konnte die Vorlage zur Sitzung des Verkehrsausschusses nicht fristgerecht vorgelegt werden.

**Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.**